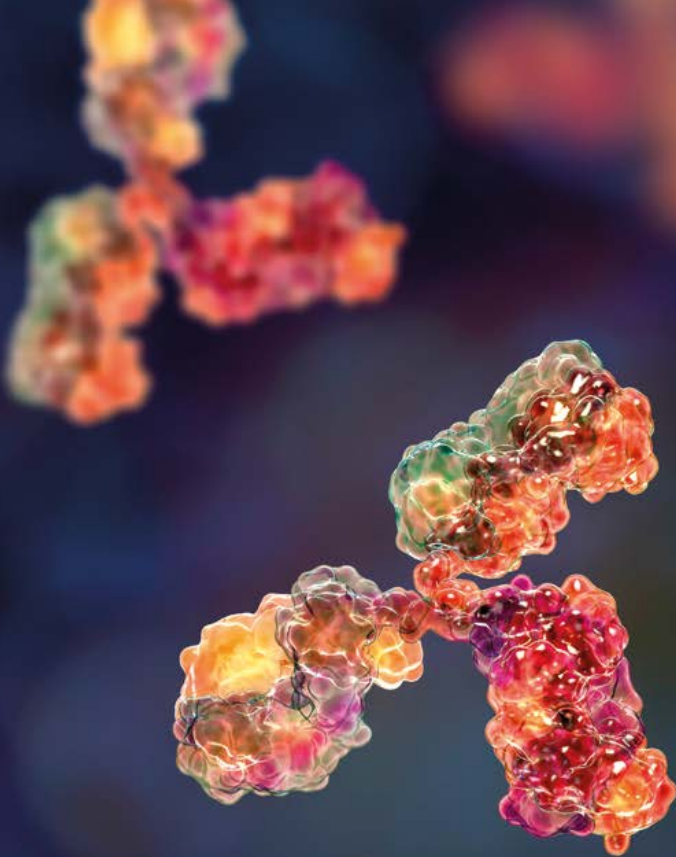




6. Seminar: Angewandte klinische Immunologie in Diagnose und Therapie

Seminar Wintersemester 2026/27:
Praxis des Comprehensive Center for
Inflammation and Immunity (CCII)

9.–11. November 2026

Hörsaalzentrum der MedUni Wien im AKH Wien
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

COMPREHENSIVE CENTER
FOR INFLAMMATION AND IMMUNITY



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN



Wiener Gesundheitsverbund
Universitätsklinikum AKH Wien

Mittwoch, 11. November 2026

15:00 – 15:45 Uhr

Antikörper-medierte neuroimmunologische Krankheiten des ZNS und PNS

Thomas Berger, Universitätsklinik für Neurologie,
MedUni Wien/AKH Wien

15:45 – 16:30 Uhr

CAR-T cells in der Neurologie: Indikationen und Nebenwirkungen

Paulus Rommer, Universitätsklinik für Neurologie,
MedUni Wien/AKH Wien

16:30 – 17:15 Uhr

Hepatopathien bei immun-mediierenden Therapien

Albert Stättermayer, Universitätsklinik für Innere
Medizin III, Klinische Abteilung für Gastroenterologie
und Hepatologie, MedUni Wien/AKH Wien

17:15 – 17:45 Uhr

Pause

17:45 – 18:30 Uhr

Infektion, Autoinflammation und Autoimmunität – ein Wechselspiel

Stefan Winkler, Universitätsklinik für Innere
Medizin I, Klinische Abteilung für Infektionen
und Tropenmedizin, MedUni Wien/AKH Wien

18:30 – 19:15 Uhr

Der sekundäre Zusammenbruch des Immunsystems: HIV – einst fatal, nun bedenkenlos?

Katharina Grabmeier-Pfistershammer,
Universitätsklinik für Dermatologie,
MedUni Wien/AKH Wien

Organisation: Peter Maximilian Heil, Universitätsklinik
für Dermatologie, MedUni Wien/AKH Wien

Anmeldung für Studierende:
über Vorlesungsverzeichnis der MedUni Wien
Gesamtes Seminar = 1 Semesterwochenstunde

Anmeldung für alle anderen Personen
sowie Rückfragen aller Art an:
ccii@meduniwien.ac.at

Die Teilnahme ist kostenfrei



Hörsaalzentrum der MedUni Wien im AKH Wien
Ebene 7, Hörsaal 5
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien



Das Seminar wird mit 15 DFP-Punkten angerechnet,
Studierende erhalten eine Semesterwochenstunde
bescheinigt.

Wir weisen darauf hin, dass am Veranstaltungsort Fotos und/oder Videos
angefertigt werden. Diese können zu Zwecken der Dokumentation und
Nachberichterstattung der Veranstaltung in Print- und Online-Medien,
auf verschiedenen Social-Media-Plattformen und auf der Website der
MedUni Wien veröffentlicht werden.

Liebe Kolleg:innen,

nach wie vor ist es die Immunologie, die wesentliche Gebiete in der Medizin vorantreibt, sei es in der Suche nach den primären Ursachen, wie bei Autoimmunerkrankungen, autoinflammatorischen Syndromen oder degenerativen Erkrankungen, oder bei der Erforschung sekundärer Reaktionen, wie bei immunologischen Prozessen im Anschluss an kardiovaskuläre Ereignisse oder Infektionen.

Wir möchten Sie auf diesem Wege sehr herzlich zum 6. Seminar „Angewandte klinische Immunologie in Diagnose und Therapie – Praxis des Comprehensive Center for Inflammation and Immunity (CCII)“ vom 9. bis 11. November 2026 einladen.

Ziel des CCII ist es nicht nur, die in vielen Bereichen bestehende wissenschaftliche Expertise zu vernetzen, sondern auch in Klinik und Lehre zu einer breiteren Anwendung und einem tieferen Verständnis der Immunologie in der Routinemedizin beizutragen.

Mit herzlichen kollegialen Grüßen im Namen des gesamten CCII,

Wolfgang Peter Weninger
Vorsitzender des Leitungsgremiums des CCII,
Leiter der Universitätsklinik für Dermatologie,
MedUni Wien/AKH Wien

Peter Maximilian Heil
Universitätsklinik für Dermatologie,
Immundermatologische Ambulanz,
MedUni Wien/AKH Wien

Montag, 9. November 2026

15:00 – 15:45 Uhr
Angeborene Krankheiten des Immunsystems vom Kind bis zum Erwachsenen
Elisabeth Förster-Waldl, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Zentrum für angeborene Immundefekte, MedUni Wien/AKH Wien

15:45 – 16:30 Uhr
Funktionelle Immundiagnostik: zwischen Phänotyp und Genotyp
Catharina Schütz, UniversitätsCentrum für Chronische Immundefizienzen, Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

16:30 – 17:15 Uhr
ME/CFS – immunologische Langzeitfolgen viraler Erkrankungen
Eva Untersmayr-Elsenhuber, Zentrum für Pathophysiologie, Infektiologie und Immunologie, Institut für Pathophysiologie und Allergieforschung, MedUni Wien

17:15 – 17:45 Uhr
Pause

17:45 – 18:30 Uhr
Eosinophile Ösophagitis
Philipp Schreiner, Universitätsklinik für Innere Medizin III, Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie, MedUni Wien/AKH Wien

18:30 – 19:00 Uhr
Angeborene Immundefekte: wann man hellhörig werden sollte
Lisa Göschl, Universitätsklinik für Innere Medizin III, Klinische Abteilung für Rheumatologie, MedUni Wien/AKH Wien

19:00 – 19:30 Uhr
Gicht neu gedacht: modernste Diagnostik und Therapie
Clemens Scheinecker, Universitätsklinik für Innere Medizin III, Klinische Abteilung für Rheumatologie, MedUni Wien/AKH Wien

Dienstag, 10. November 2026

15:00 – 15:30 Uhr
Was uns die Haare über immunologische Privilegien lehren
Johannes Griss, Universitätsklinik für Dermatologie, MedUni Wien/AKH Wien

15:30 – 16:00 Uhr
Neue Technologien für neue Erkenntnisse in der Dermatologie
Georg Stry, Universitätsklinik für Dermatologie, MedUni Wien/AKH Wien

16:00 – 16:30 Uhr
Der cutane Lupus erythematodes: klinische Vielfalt, systemischer Kontext, moderne Therapieoptionen
Peter Maximilian Heil, Universitätsklinik für Dermatologie, MedUni Wien/AKH Wien

16:30 – 17:15 Uhr
CAR (T) cell therapy: For cancer and beyond
Winfried Pickl, Zentrum für Pathophysiologie, Infektiologie und Immunologie, Institut für Immunologie, MedUni Wien

17:15 – 17:45 Uhr
Pause

17:45 – 18:30 Uhr
Ansprüche und Anforderungen an modernes Sequencing
Mateja Pfeiffer, Zentrum für Pathobiochemie und Genetik, MedUni Wien

18:30 – 19:15 Uhr
Wann Autoantikörperdiagnostik Sinn macht
Matthias Weiss-Tessbach, Klinisches Institut für Labormedizin, MedUni Wien/AKH Wien